



**ParAthletics
2015**

IPC Athletics Grand Prix
29. – 31.05.2015
Nottwil, Switzerland



Medienmitteilung

Weltelite zu Gast am IPC Athletics Grand Prix in Nottwil vom 29. bis 31.5.2015 Zwei Siege für Marcel Hug und Europarekord für Bojan Mitic

Nottwil, 30.5.2015 – Zwei Siege von Marcel Hug (Neuenkirch) gab es heute am ParAthletics IPC Athletics Grand Prix 2015 in Nottwil zu feiern. Im 800 und 1500 Meter Rennen der Kategorie T54 liess er die gesamte Weltelite hinter sich. Bojan Mitic (Hochdorf) durfte sich in der Kategorie T34 im 100 Meter Sprintrennen über einen Europarekord und im 800 Meter Rennen über einen Schweizerrekord freuen.

Nach dem dritten Platz gestern waren die beiden Siege heute ein Beweis dafür, dass Marcel Hug in Topform ist. Sein bislang stärkster Konkurrent David Weir (GBR) hatte in beiden Wettkämpfen das Nachsehen und musste sich mit einem 3. und 4. Platz begnügen. Das ist ein gutes Vorzeichen für die Paralympischen Spiele im kommenden Jahr in Rio de Janeiro. Schweizer Topplätze sind umso bedeutender, weil es hier bereits um die Quotenplätze für Rio geht.

Das zahlreich angereiste Publikum freute sich natürlich auch über den zweiten Platz von Bojan Mitic über 100 Meter mit einer hervorragenden Zeit, die ihm den Europarekord einbrachte. Besiegt wurde er nur durch Ktila Walid (TUN). Über 800 Meter kam er auf den 6. Platz und durfte sich über den Landesrekord freuen.

Schnelle Zeiten in Nottwil

Nachdem es bereits gestern einen neuen Weltrekord gab, konnten heute gleich vier neue Weltbestzeiten gezählt werden. Alle über 100 Meter, jedoch in unterschiedlichen Kategorien. Zusammen mit zwei Europarekorden zeigt das erneut, dass die Sport Arena hervorragende Zeiten ermöglicht. Die Organisatoren sind daher gespannt, ob mit den Ergebnissen vom morgigen Renntag die enorme Zahl von 11 Rekorden aus dem letzten Jahr egalisiert werden kann.

Zu den tollen Leistungen der Athleten gab es auch neben der Sportanlage viel zu erleben. OK-Präsident Samuel Lanz freute sich über die tolle Stimmung: «Mehr als 100 Ehrengäste erhielten einen spannenden Eindruck in die Leichtathletik. Die vielen Kinder aus der Region und ihre Familien amüsierten sich auf der Hüpfburg und lernten auf einem Parcours Rollstuhlfahren. Das ist gleichzeitig ein Beitrag zur Sensibilisierung für die Bedürfnisse von Menschen mit einer Behinderung.» Beim Apéro der Ehrengäste wurde Edith Wolf-Hunkeler von Dr. Thomas Troger, Direktor der Schweizer Paraplegiker-Vereinigung, nach ihrem Rücktritt für die ausserordentlichen sportlichen Erfolge und ihren grossen Einsatz für die Belange der Querschnittgelähmten gewürdigt.

ParAthletics IPC Athletics Grand Prix 2015: Wichtigster Leichtathletik Wettkampf der IPC

Der ParAthletics IPC Athletics Grand Prix 2015 gehört zu einer Serie von zehn grossen Rennen des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC). Ein Jahr vor den Paralympischen Spielen in Rio de Janeiro reisen rund 300 Topstars an, um Quotenplätze zu sichern und die eigene Form auszuloten. Zahlreiche Schweizer gehören zu den Favoriten in ihren Kategorien.

Seit der IPC Athletics Grand Prix 2013 lanciert wurde, ist die Serie sprunghaft gewachsen und heute nehmen an den 10 Rennen auf fünf Kontinenten insgesamt 1'500 Athleten aus 85 Ländern teil. In Nottwil werden rund 300 Athletinnen und Athleten am Start sein. Neben den Rollstuhl-Rennen werden wiederum Wettkämpfe für Sehbehinderte und Athleten mit Amputationen angeboten. Schön ist auch, dass Wurfdisziplinen gezeigt werden, für die sich in der Schweiz kaum noch Sportler begeistern lassen.

supported by





ParAthletics
2015

IPC Athletics Grand Prix
29. – 31.05.2015
Nottwil, Switzerland



Ansprechpartner für Medienanfragen

Schweizer Paraplegiker-Vereinigung, Nottwil
Evelyn Schmid, Leiterin Marketing und Kommunikation
Tel. +41 41 939 54 08, Fax +41 41 939 54 09
E-Mail: evelyn.schmid@spv.ch

Samuel Lanz, OK-Präsident der ParAthletics
Tel. +41 79 231 44 46
E-Mail: samlanz@bluewin.ch

supported by

